

WIESBADEN

LIEST

IM FRÜHLING

... UND

IM SOMMER

9. MÄRZ

BIS 25. JUNI 2023



ES LESEN U.A.

MARKUS ORTHS

JUTTA SCHUBERT

ANDREAS BERG

CAY RADEMACHER

MAX ZIEGLER

MICHEL BERGMANN

BENJAMIN CORS

UNDA HÖRNER

KRISTINA HAUFF

THOMAS BÖHM

JOHANN VON BÜLOW

EDGAR RAI

JUTTA HOFFRITZ

DANIELA DAUB

CARSTEN S. HENN

ARNO FRANK

ARNO CAMENISCH

PETER EDERER

RAFIK SCHAMI

IRIS WOLFF

**WIESBADEN LIEST IM SOMMER
WIRD VERANSTALTET VON WIESBADEN LIEST,
DEM KOLLEGIALEN ZUSAMMENSCHLUSS
VON NEUN
UNABHÄNGIGEN UND INHABERGEFÜHRTEN
BUCHHANDLUNGEN WIESBADENS.**



Gegründet haben wir uns zu Beginn der Corona-Pandemie. Ziel war und ist es, den unabhängigen, lokalen Buchhandel zu stärken sowie das gesellschaftliche und kulturelle Leben Wiesbadens mit zu gestalten.

Mit **Wiesbaden liest im Sommer** freuen wir uns, der Stadt unser gemeinsames Lesefest zu präsentieren.

Wiesbaden liest im Sommer feierte 2022 Premiere.

Am letzten Abend stand sofort fest:

Das machen wir wieder! Wiesbaden liest!

Kommen Sie und lauschen Sie!

**Erleben Sie großartige und vielfältige Literatur
einmal woanders!**

Begegnen Sie Ihrer Lieblingsautorinnen und Lieblingsautoren in Ihrem Viertel, beim Handkäs, im Badhaus 1520, im Eckhaus, auf dem Alten Friedhof Kloppenheim, in den Kammerspielen, auf dem Hof Erbenheim, im Garten oder Heidehäuschen...zum Beispiel



UNSER PROGRAMM 2023

DONNERSTAG | 9. MÄRZ | ECKHAUS | S.12
MARKUS ORTHS LIEST AUS »MARY & CLAIRE«

DIENSTAG | 21. MÄRZ | HINTERFOF-PALAZZO
»TAG DER POESIE« MIT DANIELA DAUB | S.14

MITTWOCH | 22. MÄRZ | LITERATURHAUS | S.16
MICHEL BERGMANN LIEST AUS »MAMELEBEN«

DIENSTAG | 28. MÄRZ | SCHIERSTEIN | S.18
JUTTA SCHUBERT LIEST AUS
»DER MOND IST EIN LICHT IN DER NACHT«

FREITAG | 21. APRIL | DOTZHEIM | S.20
JUTTA HOFFRITZ LIEST AUS
»TOTENTANZ-1923 UND SEINE FOLGEN«

DONNERSTAG | 27. APRIL | SCHIERSTEIN | S.22
ANDREAS BERG LIEST AUS »1934-ODER WIE
DER FÜHRER MIR MEINE ERSTE LIEBE
AUSSPANNT«

MITTWOCH | 3. MAI | DOTZHEIM | S.24
MAX ZIEGLER LIEST AUS SYLTER SANDFLUT«

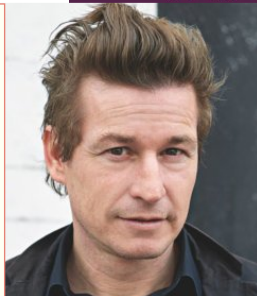
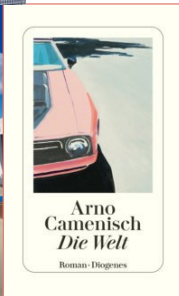
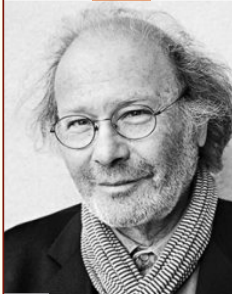
FREITAG | 5. MAI | BADHAUS 1520 | S.26
ARNO CAMENISCH LIEST AUS »DIE WELT«

SONNTAG | 7. MAI | BIERSTADT | S.28
TAG DER LITERATUR: CHEYENNE DREIßIGACKER
BERICHTET WIE MAN JAPANISCH IN DEUTSCH

2 - UND UMGEKEHRT - ÜBERSETZT.



Daniela Daub
**immer
wieder
jetzt**
Gedichte



MITTWOCH | 10. MAI | LUTHERSAAL | S.30

ARNO FRANK LIEST AUS

»SEEMANN VOM SIEBENER«

DONNERSTAG | 11. MAI | ERBENHEIM | S.32

CARSTEN S. HENN LIEST AUS

»EIN SCHUSS WHISKEY«

FREITAG | 12. MAI | MAUERGASSE | S.34

KRISTINA HAUFF LIEST AUS

»IN BLAUKALTER TIEFE«

SONNTAG | 14. MAI | ERBENHEIM | S.36

KINDERBUCHTIPPS

UND EIN SPRUNG IN DEN POOL

MONTAG | 22. MAI | WALKMÜHLE | S.38

RAFIK SCHAMI - EINE POETISCHE REISE

DURCH SEINE GESCHICHTEN

DONNERSTAG | 25. MAI | KAMMERSPIELE | S.40

THOMAS BÖHM LIEST AUS

»DIE WUNDERKAMMER DES LESENS«

FREITAG | 2. JUNI | MURNAU FILMTHEATER

EIN ABEND FÜR ERICH MARIA REMARQUE

EDGAR RAI LIEST AUS »ASCONA«.

ROMAN ÜBER REMARQUES EXILJAHRE.

FILMVORFÜHRUNG:

»IM WESTEN NICHTS NEUES«, DIE U.A. MIT

4 OSCARS PRÄMIERTE NEU-VERFILMUNG.

S.42

MONTAG | 5. JUNI | BIERSTADT | S.44
BENJAMIN CORS LIEST AUS »FLAMMENMEER«

MITTWOCH | 7. JUNI | DOTZHEIM | S.46
SOPHIA KIMMIG LIEST AUS »LEBENDIGE NACHT«

DIENSTAG | 13. JUNI | ECKHAUS | S.48
UNDA HÖRNER LIEST AUS
»BRECHT UND DIE FRAUEN«

DONNERSTAG | 15. JUNI | LUTHERSAAL | S.50
IRIS WOLFF LIEST AUS
»DIE UNSCHÄRFE DER WELT«

FREITAG | 16. JUNI | ERBENHEIM | S.52
KINDERBUCH-LESUNG AUS »EINGESAUGT«
MIT MUSIK UND ZEICHENSTIFT
PETER EDERER UND NIKLAS KLEBER

SAMSTAG | 17. JUNI | CALIGARIFILMBÜHNE
LESUNG: JOHANN VON BÜLOW LIEST AUS
»ROXY«
FILMVORFÜHRUNG:
»FRANTZ« VON FRANÇOIS OZON. | S.54

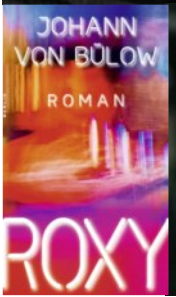


**DAS WAR NOCH NICHT ALLES:
DIE BEIDEN LETZEN VERANSTALTUNGEN
FINDEN SIE
AUF DER FOLGENDEN SEITE.**





WIR TREFFEN UNS IM HEIDEHÄUSCHEN



MITTWOCH | 21. JUNI | EIN GARTEN | S.56

WIE ARBEITET EIN VERLAG?

VON DER IDEE BIS ZUM FERTIGEN BUCH:
DAS VERLAGSHAUS RÖMERWEG GIBT EINBLICK.

SONNTAG | 25. JUNI | KLOPPENHEIM | S.58

CAY RADEMACHER LIEST AUS

»STILLE SAINTE-VICTOIRE

KARTENVERKAUF | S.10/11

VERANSTALTUNGSORTE | AB S.60

IMPRESSUM | S.66



Wir danken dem »Oranien Hotel & Residences«,
das unseren Autorinnen und Autoren
einen angenehmen Aufenthalt in Wiesbaden bereitet.

Hotel Oranien | Platter Str. 2 | 65193 Wiesbaden

www.hotel-oranien.de



ORANIEN
HOTEL & RESIDENCES
WIESBADEN



Ein herzliches Dankeschön
 an folgende Firmen und Kooperationspartner,
 ohne die unser Lesefest
 - vor allem an solch vielen, außergewöhnlichen Orten -
 nicht möglich gewesen wäre.

VERLAGSHAUS RÖMERWEG

BUP CORSO EDITION ERDMANN WALDEMAR KRAMER S. MARIX VERLAG WEIMARER VERLAGSGESellschaft



Buchhandlung & Landkartenhaus Angermann

Mauergasse 21, 65183 Wiesbaden

Tel 0611 99 30 90

Web www.buchhandlung-angermann.de



**BUCHHANDLUNG
ANGERMANN**

Das Landkartenhaus in Wiesbaden 0611

Mauergasse 21 0611 99 30 90

Buch-Café Nero39

Nerostr. 39, 65183 Wiesbaden

Tel 0611 181 793 63

Web www.nero39.de



nero39
BUCH CAFE

Buchhandlung Vaternahm

An den Quellen 12, 65183 Wiesbaden

Tel 0611 30 12 55

Web www.buchhandlung-vaternahm.de



Buchhandlung erLesen

Niederwaldstr. 3, 65187 Wiesbaden

Tel 0611 26 75 628

Web www.erlesen-wiesbaden.de



erLesen

Die Buchhandlung im Dichterviertel
Elisabeth Heinz

Büchergilde Wiesbaden

Bismarckring 27, 65183 Wiesbaden

Tel 0611 40 57 67

Web www.wiesbaden-buchhandlung.de



Büchergilde

Buchhandlung & Antiquariat Hans J. von Goetz

Rheinstr. 101, 65185 Wiesbaden

Tel 0611 37 23 58

HANS J. V. GOETZ
Buchhandlung & Antiquariat

Buchecke Schierstein

Reichsapfelstraße 1, 65201 Wiesbaden-Schierstein

Tel 0611 890 736 84 | Web www.buchecke.de



Buchecke Schierstein
Bücher zum Greifen nah!

Buchhandlung spielen & LESEN

Römergasse 20a, 65199 Wiesbaden-Dotzheim

Tel 0611 520 851 | Web www.spielenundlesen.de



Ihre Buchhandlung in Dotzheim
spielen & LESEN Römergasse 20a

Buch VorOrt

Poststr. 2, 65191 Wiesbaden-Bierstadt

Tel 0611 542 800

Web www.buch-vorort.de



BUCH VorOrt
Die Bierstadter Bücherstube

KARTENVERKAUF

Karten-Bestellungen für alle Veranstaltungen nehmen alle neun Buchhandlungen von WIESBADEN LIEST entgegen - telefonisch oder per E-Mail.

Die Karten werden für Sie verbindlich reserviert. Die Bezahlung erfolgt am Abend der Veranstaltung. Sollten Sie am Tag der Veranstaltung verhindert sein, bitten wir um eine kurze Nachricht.

Es gibt natürlich auch eine Abendkasse. Bei den tollen Autorinnen und Autoren empfiehlt es sich, Karten rechtzeitig zu erwerben.

Karten für den 5. Juni | Murnau Filmtheater Der Erich-Maria Remarque-Abend

Die Karten werden ausschließlich im Paket (Lesung plus Film) angeboten.

Sie können Karten über die Buchhandlungen erwerben oder über die Website des Murnau Filmtheaters buchen:
<https://www.murnau-stiftung.de/filmtheater>

Karten für den 17. Juni | FilmBühne Caligari Lesung Johann von Bülow

Die Karten werden ausschließlich im Paket (Lesung plus Film) angeboten.

Karten gibt es nur wie folgt:

Online:

Website der Filmbühne Caligari
<https://www.wiesbaden.de/caligari>

In die Hand:

Tourist-Info Wiesbaden, Markt 1, 65183 Wiesbaden
Mo bis Sa 10 bis 18 Uhr, Sonn- u. Feiertags 11 bis 15 Uhr
Telefon: 0611 172 99 30.





DONNERSTAG 9. MÄRZ

Markus Orths wurde 1969 in Viersen geboren, studierte Philosophie, Romanistik und Anglistik in Freiburg und lebt als freier Autor in Karlsruhe.

Bislang erschienen fünfzehn Bücher, Erzählungen und Romane, u.a. Lehrerzimmer, Das Zimmermädchen, Alpha & Omega, Max, Picknick im Dunkeln und 2023 im Carl Hanser Verlag Mary & Claire.

Seine Bücher wurden in insgesamt achtzehn Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Jahresstipendium des Deutschen Literaturfonds. 2017 übernahm Orths die 36. Paderborner Poetikdozentur, 2018 wurde er 31. Bamberger Poetikprofessor.

In Paris gewann das Stück Femme de Chambre den Prix Théâtre 13 und den Publikumspreis. Im Theater Baden-Baden wurde Die Entfernung der Amygdala uraufgeführt. Der Film Das Zimmermädchen Lynn kam 2015 in die Kinos. WDR, NDR, SWR und HR produzierten acht Hörspiele. Inspiriert durch seine eigenen Kinder entstehen seit einigen Jahren auch Kinderbücher.



»» Mit einem spektakulären Auftritt hat Mary Jane Clairmont William Godwins Leben geentert, kurz nach ihrem Einzug ins Polygon, jenem halbkreisförmigen Block neu gebauter hoher Häuser in Somers Town bei London. Mary Jane wusste genau, was sie wollte: einen Mann und eine sichere Bank für ihre Tochter. Und Mary Jane wusste auch: Bei Schriftstellern aller Art herrscht meist die blanke Eitelkeit. Als sie William Godwin zum ersten Mal sah, strahlte Mary Jane, legte die flache Hand an die Stirn und rief ihm zu: »O Gott! Ist das die Möglichkeit! Sie sind doch nicht etwa William Godwin? Der unsterbliche William Godwin! Dessen Bücher ich bewundere wie sonst nichts auf der Welt!«

William Godwin schaute überrumpelt drein. Er wusste nicht: War das jetzt Ernst oder Ironie? Er hoffte auf: Ernst.«



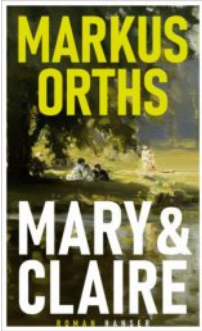
12

TERMIN DONNERSTAG 9. MÄRZ

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

MARKUS ORTHS



© Peter-Andreas Hassiepen

Das neue Buch von Markus Orths.



Die Stiefschwestern und Schriftstellerinnen Mary Shelley und Claire Clairmont lieben Percy. Und Percy liebt Mary & Claire.

An seiner Seite entfliehen die Frauen der Londoner Enge. Sie wollen atmen, reisen, lesen, wollen verrückt sein, lieben und schreiben.

Und sie nehmen den schillerndsten Popstar der Literatur Anfang des 19. Jahrhunderts in ihre Gemeinschaft auf: den jungen Lord Byron.

Bei heftigen Gewittern treffen sie sich am Genfer See.

Opiumberauscht schlägt Byron um Mitternacht ein Spiel vor:

Wer von uns schreibt die schaurigste Geschichte?

Für Mary & Claire wird nach dieser Nacht nichts mehr so sein wie zuvor.

Präsentiert von





DIENSTAG, 21. MÄRZ

Daniela Daub ist Performerin, Lyrikerin und Jongleurin. Sie ist seit mehr als zwanzig Jahren als professionelle Künstlerin im Bereich „Kleinkunst“ und „Theater im öffentlichen Raum“ aktiv und hat in Mainz Theaterwissenschaft, Philosophie und Psychologie studiert. Seit 2016 lebt sie in Wiesbaden.

Komm mit, wir machen ein Gedicht und reimen uns,
ich mich auf dich und du dich auf mich,
wir schreiben uns
gemeinsam auf ein weißes Blatt,
nur ich und du und du und ich.



Daniela Daub

immer wieder jetzt

Gedichte



14

TERMIN DIENSTAG, 21. MÄRZ
UHRZEIT 19:00 UHR
KARTEN EINTRITT FREI BZW. EIN GEDICHT

TAG DER POESIE MIT DANIELA DAUB



© Thomas Heuchemer

Am 21. März, dem Welttag der Poesie, feiern die Vereinten Nationen, die UNESCO und zahlreiche Institutionen auf der ganzen Welt die Vielfalt und Kraft der Poesie.

Wir feiern mit und haben Daniela Daub eingeladen für einen poetischen Abend im Hinterhof-Palazzo.

Wer Daniela Daub bei Ihren Auftritten schon mal erlebt hat, weiß, dass dies immer auch mit Bewegung zu tun hat, denn bei ihr entstehen spontane Poesie- und Bewegungsinszenierungen im Hier und Jetzt: Gedichte aus dem Kopf, Jonglage aus dem Körpergedächtnis, gerne kombiniert mit Musik. Eine berührende Begegnung mit fliegenden Worten und tanzenden Bällen.

Präsentiert von



Büchergilde



15

ORT

HINTERHOF-PALAZZO

WALRAMSTR. 35, 65183 WIESBADEN

(INFORMATIONEN S. 60)



MITTWOCH 22. MÄRZ

Michel Bergmann wurde 1945 in Riehen bei Basel geboren als Kind internierter jüdischer Flüchtlinge. Seine frühe Kindheit verbrachte er in Paris, seine Jugend in Frankfurt a.M. Nach dem Studium folgte eine Ausbildung bei der »Frankfurter Rundschau«, anschließend arbeitete er als Journalist, später als Regisseur und Produzent, seit 1990 auch als Drehbuchautor (u.a. »Otto – Der Katastrofenfilm«, »Es war einmal in Deutschland ...«). 2010 erschienen sein erster Roman »Die Teilacher« und seither noch sechs weitere Bände sowie die ersten Bücher der Kriminalromane mit dem modernen Frankfurter Rabbi Silbermann. Michel Bergmann lebt in und bei Berlin.

»Das schlechte Gewissen ist eine jüdische Erfindung« heißt es, und auch Michel Bergmann scheint es in die Wiege gelegt – er liebt seine Mutter wie jeder gute Sohn, findet sie aber manchmal einfach unerträglich.

Zwischen Liebe und Freiheitsdrang, Eigenständigkeit und Verpflichtung schwankend erzählt er vom Verhältnis zu seiner Mame, vor allem aber von ihrem Schicksal als Jüdin in Deutschland, Frankreich und der Schweiz.

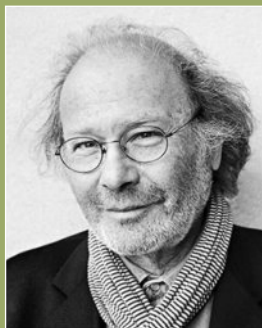
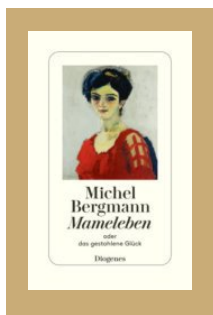
Ein fremdbestimmtes Leben, das alles andere als leicht war, eine Geschichte des gestohlenen Glücks, und zugleich ein Stück europäischer Zeitgeschichte, authentisch, mit Humor und voller Menschlichkeit erzählt.



16

TERMIN **MITTWOCH 22. MÄRZ**
UHRZEIT **19:30 UHR**
KARTEN **10€ – ABENDKASSE, VVK S. 10/11**

MICHEL BERGMANN



© Bogenberger Autorenfotos

Michel Bergmann liest aus seinem neuen Buch »Mameleben – oder das gestohlene Glück«

Großartig und nervtötend, liebevoll und erdrückend, aufopfernd, aber auch übergriffig – Michel Bergmann liebt seine Mutter Charlotte und hält sie manchmal nicht aus.

Er erzählt in diesem Buch, in dem er nichts und niemanden schont, die Geschichte dieser eigenwilligen, starken Frau: ihre Vertreibung aus Deutschland, der Verlust fast der gesamten Familie, das Glück, ihren künftigen Ehemann wiederzufinden, und dennoch ein Schicksal, bei dem sie allzu oft ganz auf sich allein gestellt ist.

Präsentiert von



In Kooperation mit
dem Literaturhaus Villa Clementine



Literaturhaus
Villa Clementine

sowie mit dem Aktiven Museum Spiegelgasse
für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden.

AKTIVES MUSEUM  SPIEGELGASSE

17

ORT

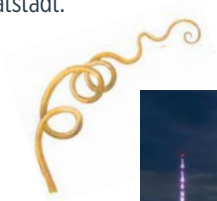
LITERATURHAUS CLEMENTINE,
FRANKFURTER STR. 1, 65189
WIESBADEN (INFORMATONEN S. 60)



DIENSTAG 28. MÄRZ

Jutta Schubert studierte Theaterwissenschaften und Literaturgeschichte ihren Magister-Artium-Abschluss erwarb sie mit einer Arbeit über Thomas Bernhard. Sie arbeitete von 1983 bis 1986 als Regieassistentin am Schauspielhaus Bochum, bei den Salzburger Festspielen und am Burgtheater in Wien.

Seit 1987 ist Jutta Schubert freie Autorin, Theaterregisseurin, Dramaturgin und Dozentin für Theatergeschichte und Kreatives Schreiben. Jutta Schubert ist Mitglied im Verband deutscher Schriftsteller im Landesverband Hessen und im PEN-Zentrum Deutschland. Die gebürtige Wiesbadenerin lebt und arbeitet in ihrer Heimatstadt.



18

TERMIN DIENSTAG 28 MÄRZ
UHRZEIT 19:00 UHR
KARTEN 5€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

JUTTA SCHUBERT

»Der Mond
ist ein Licht
in der Nacht«



© Gogolin



Wiesbaden-Premiere

Jutta Schuberts Erzählungen sind Abschiedstexte zu Lebzeiten, die thematisch um Vergänglichkeit, Trennung und Flucht kreisen. Es geht darum, etwas zu bewahren, um das Leben weiterhin zu bestehen. Vom Vergehen der scheinbar endlosen Jugend bis zum beschwerlichen Alter.

In allen Geschichten spielt der Mond motivisch eine Rolle, mal zentral, mal eher beiläufig. Der Mond ist das Licht in der Nacht, das ein alter Mann sieht, der in seinem Garten steht, den er nicht mehr bearbeiten kann. Es ist das Mondlicht, das die Flüchtlinge in einem französischen Camp benötigen, um nachts auf den Zug nach England zu springen. Oder er wird wie ein Amulett zum Schutzsymbol zweier Reisender.

Präsentiert von



Buchecke Schierstein
Bücher zum Greifen nah!



FREITAG, 21. APRIL

Jutta Hoffritz, Jahrgang 1966, hat in Würzburg, New York und Berlin Volkswirtschaft, studiert. Seit über zwanzig Jahren schreibt sie für Die Zeit u.a. über die Geschichte der Geldpolitik. Nebenher verfasst sie Beiträge für den Deutschlandfunk. Ein »Kalenderblatt«, das sie zum 150. Geburtstag des Inflationsgewinners Hugo Stinnes für den Deutschlandfunk zusammenstellte, gab dann den Anstoß für dieses Buch. Jutta Hoffritz lebt und schreibt in Hamburg.

Seit ihre Großmutter ihr von ihren Erlebnissen im Ruhrgebiet erzählt hat, beschäftigt sich Jutta Hoffritz mit dem Thema Inflation und - im besonderen - dem Jahr 1923.

An diesem Abend wird sie uns ihr ebenso erhellend, wie kurzweilig und unterhaltsames Buch vorstellen.

Und sie wird uns verraten, welche besonderen Erkenntnisse ihr die Recherchen im Stadtarchiv Wiesbaden gebracht haben.



»Was die Wirtschaft betrifft, so sind von Dir angekommen 60 Millionen. Im übrigen hab ich für Lichtrechnung ausgelegt 34 Millionen, für Vorwärts 6 Millionen. Die Quittungen liegen bei den Briefen. Dann an Frau Fechter 4 Millionen und noch zur Wirtschaft erst 50 dann 20 Millionen zusammen 114 Millionen.

Bei der Wiedergabe musst du abziehen, was ich hier gegessen habe. Nun lebt wohl und seid begrüßt, die Zeit hier bei Euch war mir schön.

Eure Mutter.«

Käthe Kollwitz an ihren Sohn Hans,

20 September 1923



TERMIN FREITAG 21. APRIL

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

JUTTA HOFFRITZ

»1923 und seine Folgen - Chronik eines deutschen Jahres«



© Michael Heck

Von Reparationsforderungen und Ruhrbesetzung, schwindelerregender Geldentwertung und Hungerkrise und von Rausch und Vergnügungen am Abgrund. Jutta Hoffritz blättert Monat für Monat die Ereignisse dieses Jahres auf, bis Deutschland „kurz vor 12“ noch mal die Kurve kriegt.

Sie schildert uns dieses turbulente Jahr aus Sicht verschiedener Personen: **Rudolf Havenstein** wird als Reichsbankpräsident, gegen seinen Willen, zum Vater der Hyperinflation. **Anita Berger** profitiert als skandal-trächtige Nackttänzerin von der Untergangsstimmung. **Kurt Tucholsky** erklärt sich selbst zum „aufgehörten“ Dichter und tritt eine Stelle in einem Bankhaus an! **Käthe Kollwitz** versucht mit Zeichnungen, Plakaten und Flugblättern gegen das wachsende Elend der Bevölkerung anzukämpfen. **Hugo Stinnes**, damals mächtigster Unternehmer Deutschlands, kocht mit Hilfe der Inflation sein ganz eigenes Süppchen. Adolf Hitler nutzt die chaotischen Zustände und versucht mit seinen Anhängern und mit dem Wissen um die Unbeliebtheit der Regierung, durch einen Putsch die Macht zu ergreifen. **Auch Hans Adam Dorten** scharft Anhänger um sich, mit denen er das gesamte Rheinland vom Rest Deutschlands abspalten will. Ein eigener Staat zwischen Frankreich und Deutschland – wie wäre es mit Wiesbaden als Hauptstadt?

Präsentiert von



Ihre Buchhandlung in Dotzheim
spielen & LESEN Römergasse 20a

21

ORT VERANSTALTUNGSRAUM HINTER DER BUCH-
HANDLUNG SPIELEN&LESEN, RÖMERGASSE 20A
65199 WI-DOTZHEIM (INFORMATONEN S. 60)



DONNERSTAG, 27. APRIL

Andreas Berg studierte Germanistik, Philosophie und Kunstgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Von Anfang 1987 bis Sommer 2022 war er als Fernsehjournalist beim SWF – heute SWR – in Mainz beschäftigt.

Neben seiner Tätigkeit als Kulturredakteur zählten die Themengebiete Jüdische Religion und Jüdische Geschichte zu seinen Arbeitsschwerpunkten. Er veröffentlicht Lyrikbände, außerdem Texte in zahlreichen Anthologien sowie Romane. Berg erhielt u.a. 2019 den »Kulturpreis des Rheingau-Taunus-Kreises« in der Sparte Literatur.

Der Autor lebt und arbeitet in Rheingau.



»Mit der Liebesgeschichte der beiden Protagonisten Jakob und Christine erweckt Andreas Berg die untergegangene Welt des ländlichen Judentums zu neuem Leben.

Der Leser erfährt, wie selbstverständlich damals die Juden in den dörflichen Gemeinschaften integriert waren - und wie sich dies schleichend veränderte.

Mit zerstörerischen Auswirkungen auch auf die Liebesgeschichte zwischen dem Juden Jakob und der Christin Christine.

Diese junge Liebe fesselt den Leser: Immer schneller möchte man ein gutes Ende in den Händen halten. Die Nürnberger Rassen Gesetze verhinderten es«

Evangelischer Kirchenbote

22

TERMIN DONNERSTAG, 27. APRIL

UHRZEIT 19:00 UHR

KARTEN 5€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

ANDREAS BERG

»Sommer 1934
oder wie der Führer
mir meine erste Liebe
ausspannte«



© privat

Jakob Felsenthal, ein Maler aus England, kehrt nach Jahrzehnten zum ersten Mal wieder in seine Pfälzer Heimat zurück.

Der Anlass: 60 Jahre nach der Reichspogromnacht soll es für ehemalige jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger ein Wiedersehen mit den Stätten ihrer Jugend geben. Für Felsenthal wird die Reise zu einem zwiespältigen Erlebnis.

Einerseits erlebt er ein verändertes Deutschland, das die ehemaligen Pfälzerinnen und Pfälzer mit offenen Armen empfängt. Andererseits gerät der Ausflug aber auch zu einer schmerzhaften Reise in die eigene Vergangenheit.

Erinnerungen an den Verlust einer unbeschwernten Kindheit werden wach und an die erste große Liebe, die durch die aufkommenden Nürnberger Rassegesetze ein jähes Ende erfährt.

Präsentiert von



23

ORT

BUHECKE SCHIERSTEIN,
REICHSAPFELSTR. 1, 65201 WI-
SCHIERSTEIN (INFORMATONEN S. 61)



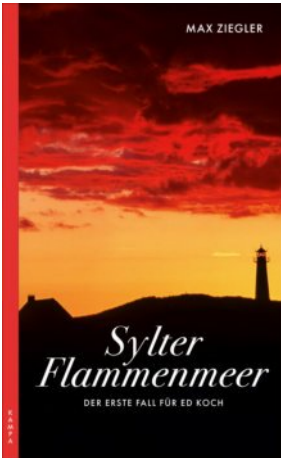
MITTWOCH, 3. MAI

Max Ziegler ist das Pseudonym des Journalisten und Autoren Jürgen Tietz, der sich in seinen Büchern und Artikeln v.a. mit der Welt der Architektur befasst.

Seit vielen Jahren lebt er mit seiner Familie in Berlin – aber sein Herz gehört dem Meer. Er liebt die Weite der Nordsee und den hohen Himmel. So oft wie möglich atmet er auf Sylt die salzige Luft.

Auf seinen ausgedehnten Spaziergängen zwischen Watt und Meer entstanden die Ideen zur Handlung und der sympathischen Figur des Kommissar Eduard »Ed« Koch. Mit »Sylter Flammenmeer« erschien 2022 das Debüt der Reihe.

Zur Lesung bringt er den noch druckfrischen 2. Band mit.



24

TERMIN MITTWOCH, 3. MAI

UHRZEIT 19:00 UHR

KARTEN 10€ – ABENDKASSE, VVK S. 10/11

MAX ZIEGLER

»Sylter Sandflut«

Ein Fall für
Eduard »Ed« Koch.



© Privat



Ed Koch rätselt noch darüber, ob ein Journalist tatsächlich in Gefahr schwebt, wie sein Kollege vom Sylter Tageblatt behauptet.

Vielleicht ist der lediglich zu geheimen Recherchen unterwegs, die irgendwelche Sylter Umweltprobleme betreffen sollen.

Als jedoch in dessen Haus eingebrochen und seine Großmutter verletzt wird, wächst der Druck auf die Kripo Westerland.



Präsentiert von





FREITAG 5. MAI

Arno Camenisch, 1978 in Tavanasa im Kanton Graubünden geboren und aufgewachsen, studierte am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel, wo er heute auch lebt.

Romane u.a. 2010 Hinter dem Bahnhof, 2014 Nächster Halt Verlangen, 2015 Die Kur, 2018 Der letzte Schnee, 2019 Herr Anselm, 2020 Goldene Jahre, 2021 Der Schatten über dem Dorf, 2022 Die Welt. Publikationen im »Harper's Magazine« und in »Best European Fiction«.

Seine Texte wurden in über 20 Sprachen übersetzt. Im März 2015 strahlte das Schweizer Fernsehen und 3sat den Dokumentarfilm "Arno Camenisch - Schreiben auf der Kante" aus.

Auszeichnungen u.a.: »Berner Literaturpreis« für »Der Schatten über dem Dorf« (2021), Nominierung für den »Deutschen Buchpreis« mit »Goldene Jahre« (2020), Auszeichnung der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste für das Hörspiel »Der letzte Schnee« (2019).

»..., und schaute über diese endlose Weite, es war das erste Mal in meinem Leben, dass ich einfach da war an diesem Strand und mir bewusst wurde, dass ich nichts musste. Das war befreiend. Ich hatte nicht mal ein Handy, noch bevor ich losgezogen war, hatte ich das Handy in der Hand gehabt, eine Sekunde innegehalten und dann das Handy ausgeschaltet und dagelassen und war ohne Handy losgereist. Das war eine gute Entscheidung. Würde ich ein Jahr später das Handy wieder einschalten, schneiden ein paar Nachrichten rein, die längstens dem Alten angehörten, wenn du gehst, kommt ein anderer zurück. Diese Nachrichten waren nicht an mich adressiert, die waren für den, der gegangen war, aber nicht für den, der kam.«

26

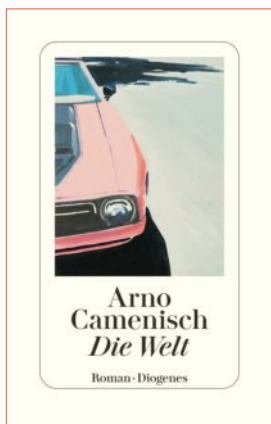
TERMIN FREITAG, 5. MAI

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 12€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

ARNO CAMENISCH

» Die Welt «



© Janosch Abel

Der Schweizer Star-Autor und Spoken-Word-Künstler Arno Camenisch (»Seine Lesungen sind Kult!«, Hessischer Rundfunk) erzählt von einer Zeit, als er selbst in den Zwanzigern war, sein Leben auf den Kopf stellte und über die Kontinente zog.

Die Orte wechseln sich ab, die Tage werden zu Nächten, Moby und die Rolling Stones liefern den Soundtrack. Sorgen sind fern, das Leben kreist um die Liebe.

Und immer wieder ist da ein Gefühl der Enge und die Neugier auf die Welt, die am Anfang jedes neuen Aufbruchs stehen.

In seinem neuen Roman verwebt Arno Camenisch seine Reisen, Lieben und Lebensphasen. Er erzählt vom Aufbrechen und Ankommen, von Neuanfängen und Schlussstrichen.



Präsentiert von



Buchecke Schierstein
Bücher zum Greifen nah!

und

sensor

Fühle deine Stadt. Wiesbaden.

27

ORT

BADHAUS 1520,

HÄFNERGASSE 3, 65183 WIESBADEN

(INFORMATIONEN S. 61)

WIR SIND BUCHHÄNDLER

AUS LEIDENSCHAFT,

GEMEINSAM HABEN WIR AKTUELL U.A.

9 DEUTSCHE BUCHHANDELSPREISE.

WIR SIND UNABHÄNGIG

UND KÖNNEN AUCH

ABSEITS DER GROßEN VERLAGE

NACH GUTEN BÜCHERN FÜR SIE SCHAUEN.

LOKAL ENGAGIERT,

BETEILIGUNG BEI WIESBADEN ENGAGIERT,

AM BUNDESWEITEN VORLESETAG,

AUSRICHTER VON VORLESEWETTBEWERBEN,

KOOPERATION

MIT SCHULEN UND KINDERGÄRTEN...

VOR ORT

UND 24/7 ONLINE.

WIR SIND ONLINE

24/7 FÜR SIE DA

ABHOLUNG AM NÄCHSTEN WERKTAG

ODER LIEFERUNG/VERSAND

BERATUNG ODER STÖBERN IM LADEN



AUS DEM MAI- PROGRAMM

CALIGARI FILMBÜHNE
Marktplatz 9
(hinter der Marktkirche)
65183 Wiesbaden
Tel. 06 11 - 31 50 50
www.wiesbaden.de/caligari



FILMSTADT WIESBADEN: SCHLESWIG-HOLSTEIN- FILMABEND

FR 05.05. 20:00
DIE HALLIGEN IM WATTENMEER UND
ZWEI MEERE EIN LAND

INTERNATIONALE MAIFESTSPIELE

SA 06.05. 20:00 [2021]
MO 08.05. 17:30 [1957]
BEKENNTNISSE DES
HOCHSTAPLERS FELIX KRULL
MO 08.05. 20:00
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
FR 19.05. 20:00
GIRL
MO 29.05. 20:00
FINSTERWORLD



VÖLKER SCHLONDORFF, VON WIESBADEN IN DIE WELT

MI 17.05. 20:00
DER PLÖTZLICHE REICHTUM
DER ARMEN LEUTE VON KOMBACH
FR 19.05. 17:30
DIE FAUST IM NACKEN
SA 20.05. 17:30
DER JUNGE TÖRLESS
MI 24.05. 18:00
DER VAGABUND UND DAS KIND

MODERNE KLASSIKER

FR 26.05. 20:00 DEAD MAN



ZUR AUSSTELLUNG OSKAR ZWINTSCHER

MO 22.05. 20:00
DER GOLEM, WIE ER IN DIE WELT KAM





SONNTAG 7. MAI



Veren der Freunde und Förderer des Literaturlands Hessen

Ich war immer das Kind, das man - laut meiner Familie - zum Geburtstag oder Weihnachten „nicht richtig beschenken konnte“ - denn ich habe mir immer so etwas Komisches wie Bücher, Manga oder Comics gewünscht.

Aufgewachsen mit Tabaluga, Harry Potter und Pokémon, lese ich bis heute gerne magische oder skurrile Geschichten. In meiner Teenagerzeit entwickelte ich ein großes Interesse für Japan. Ich verschlang alle Bücher über die weit entfernte Insel, die ich finden konnte: historische Romane, Tagebücher, Biografien, Märchen, Phantastik u.v.m.

Schließlich studierte ich Japanologie mit dem Schwerpunkt japanische Literatur und Kultur in Frankfurt und bin nun freie Übersetzerin für das Sprachpaar Deutsch-Japanisch.



© Privat



Präsentiert von



28

TERMIN SONNTAG, 7. MAI
UHRZEIT MATNIEÉ 11:00 UHR
KARTEN EINTRITT FREI. ES GIBT SEKT, KAFFEE, HÄPPCHEN

TAG DER LITERATUR MIT CHEYENNE DREIßIGACKER



Im Rahmen der
von hr2-kultur
hessenweit
koordinierten
Aktion



Von Hessen nach Tokyo und zurück – an einem Vormittag!

Die Übersetzerin und Japanologin Cheyenne Dreißigacker nimmt sie auf eine literarische Reise ins ferne Japan mit, wo die Menschen irgendwie genau die gleichen Probleme und Hürden im Leben haben wie wir hier.

In ihrer neusten Romanübersetzung „3000 Yen fürs Glück“ von Hika Harada verleiht sie den Figuren ihre deutsche Stimme und erzählt von kulturellen Fallstricken beim Übersetzen, warum Großmutter Mikuriya die Coolste ist und wie die Umrechnungstabelle zum Endgegner wurde.

Kaufe ich mir dafür eine Teekanne? Eine rosa Geldbörse? Oder lade ich meine Freundinnen zum Essen ein? Kotoko, die Matriarchin der Familie Mikuriya, ist überzeugt: Wie man diese eher kleine Summe ausgibt, sagt viel über die eigene Persönlichkeit aus. Und ihre Enkelin Miho stellt fest, dass da etwas dran sein muss ...

Beeinflusst Geld unsere Persönlichkeit? Wie weit können wir unser Schicksal bestimmen? Ist es je zu spät, von vorn anzufangen?

29

ORT

BUCH VORORT,

POSTSTR. 2, 65191 WI-BIERSTADT

(INFORMATIONEN S. 61)



MITTWOCH 10. MAI

Arno Frank, geboren 1971, ist Publizist und arbeitet als freier Journalist vor allem für den SPIEGEL, die taz und den Deutschlandfunk. Er lebt mit seiner Familie in Wiesbaden. Zuletzt erschien von ihm der vom Feuilleton gefeierte Roman »So, und jetzt kommst du«(2017).

»Nach seinem großartigen Debütroman

»» So, und jetzt kommst du! ««

- die tragikomische Geschichte eines Vaters, der sich als Hochstapler entpuppt - kommt nun der zweite Roman von Arno Frank:

»»Seemann vom Siebener««.

Der Siebener-Sprungturm ist gesperrt, warum eigentlich? Sechs Menschen an einem heißen Tag im Freibad und ein großes Geheimnis

- dieses Buch weckt die Vorfreude auf einen schönen Sommer.«

NDR Kultur



Brütende Hitze, ein Freibad und mittendrin sechs Menschen, deren Lebenswege sich für einen schicksalhaften Moment miteinander verbinden.

Arno Franks zweiter Roman erzählt von dem Wunsch auszubrechen und von der Sehnsucht danach anzukommen, von den verborgenen Konsequenzen unserer Entscheidungen und von jenen Orten, die unvergessen bleiben.

Ein Buch, so leuchtend wie der letzte Sommertag.



»Für Leser und Leserinnen von Herman Koch und Joachim Meyerhoff« rührt der Verlag die Werbetrommel. Wir rühren mit.

30

TERMIN MITTWOCH 10. MAI

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

ARNO FRANK

Ein Sprung
in die Untiefen
eines Sommertags.



© Bernd Hartung

»Blau ist das Wasser
nicht nur, hat er
da gedacht, weil
die Kacheln blau sind.
Mein Wasser *will* blau
sein [...]«

aus »Seemann vom Siebener«



Präsentiert von



erLesen

Die Buchhandlung im Dichterviertel
Elisabeth Heinz



DONNERSTAG 11. MAI

Carsten Sebastian Henn ist Kulinariker durch und durch. Er hält Hühner und Bienen, studierte Weinbau in Adelaide (Australien), besitzt einen Steilsteinberg an der Terrassenmosel, ist ausgebildeter Barista und neben seiner Arbeit als Schriftsteller einer der renommiertesten Restaurantkritiker und Weinjournalisten Deutschlands.

Seine Romane und Sachbücher haben eine Gesamtauflage von über einer halben Million Exemplare und wurden in mehr als zwanzig Sprachen übersetzt. Mit ›Der Buchspazierer‹ stand er über ein Jahr lang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Bei DuMont erschienen zuletzt ›Der Gin des Lebens‹ (2020), ›Rum oder Ehre‹ (2021) und ›Der Mann, der auf einen Hügel stieg und von einem Weinberg herunterkam‹ (2022).

Augenzwinkernd und kenntnisreich erzählt Henn von Dublin, der Stadt der trinkenden Dichter und dichtenden Trinker. Und einem rasanten Kriminalfall, der bis in die dunkelsten Ecken der idyllischen Insel-Metropole führt.

»Carsten Sebastian Henn gelingt es in seinem dritten Kriminalroman rund um Hochprozentiges erneut, eine originelle Geschichte, zwei Prisen Humor und viel Wissenswertes über die Hauptzutat seines Kriminalromans – den Whiskey – zu einer spannungsgeladenen Geschichte zu verknüpfen.«



Barbara Hoppe, FAZ Rhein-Main

32

TERMIN DONNERSTAG 11. MAI

UHRZEIT 19:00 UHR

KARTEN 12€ – ABENDKASSE, VVK S. 10/11

CARSTEN HENN



© 2020 David Weimann

Dublin – Stadt des Whiskeys, der Pubs und der Literatur. Mittendrin Janus Rosner, ein Krimiautor mit deutschen Wurzeln, den eine Schreibblockade plagt. Seine Lösung: Mach es wie die großen irischen Autoren und gib dich dem Rausch hin!

Bei seiner literarischen Pub-Tour durch das legendäre Viertel Temple Bar muss er dann mitansehen, wie eine junge Frau am Ufer des Liffey mit einem Kopfschuss hingerichtet wird. Vorher zitiert sie unter Tränen einige der unsterblichen Zeilen der bedeutendsten Dichter des Landes, Verse von Oscar Wilde, James Joyce und Jonathan Swift. Oder hat er sich das alles nur eingebildet?

Am nächsten Tag steht auf jeden Fall nichts in der Irish Times und auch sonst scheint niemand etwas über das Verbrechen zu wissen. Janus lassen die Geschehnisse der Nacht nicht los, und seine Ermittlungen führen ihn in die Welt der Literatur und des irischen Whiskeys, der gerade einen beispiellosen Boom erlebt. Viel Geld ist damit zu verdienen, viel Geld zu verlieren.

Präsentiert von



In Kooperation mit dem Hof Erbenheim
in Erbenheim.



33

ORT

HOF ERBENHEIM

OBERFELD 30, 65205 WI-ERBENHEIM

(INFORMATIONEN S. 62)



FREITAG 12. MAI



Kristina Hauff wurde am Niederrhein geboren. Sie arbeitete als Pressereferentin für Fernsehserien von ARD und ZDF und am Theater. Unter ihrem echten Namen Susanne Kliem schreibt sie erfolgreiche Kriminalromane. Ihr letzter Roman »Unter Wasser Nacht« stand neun Wochen auf der Spiegel-Bestsellerliste. Kristina Hauff liebt das Segeln auf der Ostsee und lebt mit ihrer Familie in Berlin.

2 Fragen an Kristina Hauff

Frau Hauff, Sie sind Seglerin, meist auf der Ostsee. Ich stelle mir das nass, kalt und wenig romantisch vor. Perfektes Setting für einen Spannungsroman?

Nass und kalt? Das ist ein krasses Vorurteil. Die Insel Fehmarn hat durchschnittlich 2200 Sonnenstunden im Jahr! Klar, im Norden gibt es keine Garantie auf hochsommerliche Temperaturen, dafür aber meistens guten Segelwind. Und ein ewig blauer Himmel ist doch langweilig. Vor allem für dramatische Entwicklungen in einem Roman bieten düstere Wolkenformationen und drohende Gewitterfronten – eigentlich Wetterwechsel aller Art! – den perfekten atmosphärischen Rahmen.

Wie auch in »Unter Wasser Nacht«, haben Sie sich wieder für einen Handlungsort entschieden, an denen ihre Figuren auf engstem Raum miteinander auskommen müssen. Warum das?

Ursprünglich komme ich vom Theater und habe die Form des Kammerspiels immer geliebt, wie Jean-Paul Sartres Geschlossene Gesellschaft oder Yasmina Rezas Der Gott des Gemetzels. Wenn Figuren untereinander Konflikte haben und gleichzeitig einander ausgeliefert sind, muss die Situation zwangsläufig eskalieren. In meinem aktuellen Roman In blaukalter Tiefe versuchen die Figuren zunächst verzweifelt, ihre sorgsam polierten Fassaden aufrecht zu erhalten. Doch durch die ungewohnte Nähe an Bord und den fehlenden Raum für einen Rückzug ins Private entfesselt sich schnell eine unkontrollierbare Dynamik.

34

TERMIN FREITAG 12. MAI

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ – ABENDKASSE, VVK S. 10/11

KRISTINA HAUFF



© Bartholot

Zwei Paare, ein Skipper und ein wildromantischer Segeltörn in den schwedischen Schären: In der Ehe von Caroline und Andreas läuft es nicht rund. Die von Andreas initiierte Reise soll wieder frischen Wind in die Beziehung bringen.

Um die Stimmung etwas zu lockern, sind Andreas' jüngerer Anwaltskollege Daniel und dessen Freundin Tanja mit an Bord.

Als das Boot bei sonnigem Wetter die Küste verlässt und die Champagnergläser klingen, ahnen die Paare nicht, dass dieser Törn schon bald ihre vermeintlichen Sicherheiten ins Wanken bringen wird.

Denn so wie die See rauer wird, zeigen sich schnell die verborgenen Konflikte der Passagiere, und der undurchschaubare Skipper Eric sorgt für zusätzliche Anspannung an Bord.

Als in einer folgenschweren Nacht ein gefährlicher Sturm losbricht und das Schiff in Seenot gerät, fallen die Masken und zurück bleiben nur noch vier Menschen.

Präsentiert von



BUCHHANDLUNG
ANGERMANN

Das Landkartenhaus in Wiesbaden
Mauergasse 21, 65183 Wiesbaden
0611 99 30 90



Büchergilde

Mit Unterstützung von



Kur-Apotheke
An den Quellen

35

ORT

BUCHHANDLUNG ANGERMANN,
MAUERGASSE 21, 65183 WIESBADEN
(INFORMATIONEN S. 62)



SONNTAG 14. MAI



»Bücher lesen, heißt
wandern gehen in ferne
Welten, aus den Stuben
über die Sterne.«

Jean Paul



»Wie die welt von morgen aussehen wird, hängt
in großem Maße von der Einbildungskraft jener
ab, die gerade jetzt lesen lernen.« Astrid Lindgren

36

TERMIN SONNTAG, 14. MAI
UHRZEIT 11:00 BIS 13:00 UHR
KARTEN 15€ PRO FAMILIE INKL. 1 GLAS SEKT/ ERWACHSENE

PICKNICK AM MUTTERTAG

MIT TIPPS FÜR KINDERBÜCHER UND EINEM SPRUNG IN DEN POOL



© Gramenz

Kommen Sie mit Ihrem Picknick-Korb und lassen sich von den Bücher-Expertinnen von Buch VorOrt eine Auswahl an Kinderliteratur für die ganze Familie vorstellen.

Wir haben für Jeden etwas im Gepäck und geben unterhaltsame Kostproben zum besten.

Während die Eltern im Anschluss im Grünen entspannen können, steht für die Kinder der Pool bereit.



Präsentiert von



In Kooperation mit
Gramenz Garten- und Landschaftsbau.



37

ORT IDEENGARTEN GRAMENZ,
MITTELPFAD 3, 65205 WI-ERBENHEIM
(INFORMATIONEN S. 62)



MONTAG 22. MAI

Rafik Schami, 1946 in Damaskus geboren, wanderte 1971 in die Bundesrepublik aus. Er studierte Chemie in Heidelberg und schloss sein Studium 1979 mit der Promotion ab. Heute zählt er zu den bedeutendsten Autoren deutscher Sprache. Seine Bücher erscheinen in 32 Sprachen und wurden mit vielen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Hermann-Hesse-Preis, dem Chamisso-Preis, dem Nelly-Sachs-Preis, dem Preis gegen das Vergessen und für Demokratie und dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis und dem Jugendbuchpreis der Stiftung Weltethos. Seit 2002 ist Rafik Schami Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste.



»Erzählen ist
seine Leidenschaft - seine Kunst,
dem Alltag ein Quäntchen
Zauber hinzuzufügen.«

ZDF aspekte



38

TERMIN MONTAG 22. MAI
UHRZEIT 19:30 UHR
KARTEN 12€ - VVK S. 10/11

RAFIK SCHAMI

»Eine poetische Reise
durch
seine Geschichten.«



© 2019 Arne Wesenberg

Nur wenige können Geschichten erzählen wie Rafik Schami.

Seit über 35 Jahren tritt er für die mündliche Erzählkunst ein, bei der er das Publikum auf einen poetischen Spaziergang durch seine Geschichten mitnimmt.

Ein brillanter Erzähler wie Rafik Schami braucht ein unglaubliches Gedächtnis, um über fantastische Reisen und tiefe Geheimnisse zu fabulieren, dabei Erzählstränge zu beginnen, fallen zu lassen, wieder aufzunehmen und alles pointiert wieder miteinander verweben zu können. Er vermengt seine heiteren Geschichten mit Kulturbausteinen.

An diesem Abend wird uns Schami verraten, wie er von der legendären Scheherazade gelernt hat, Geschichten zu erfinden und warum sein Sternzeichen der Regenbogen ist, dessen Farben er alle benutzt, um in Worten zu malen. Auch wird er seinem Publikum verraten, warum eine Frau ihren Mann auf dem Flohmarkt verkaufen will.

Präsentiert von



Ihre Buchhandlung in Dotzheim
spielen & LESEN Römergasse 20a

In Kooperation mit den anderen Mitgliedern von WIESBADEN LIEST.
dem kollegialen Zusammenschluss inhabergeführter und unabhängiger
Buchhandlungen in Wiesbaden.

39

ORT

KÜNSTLERVEREIN WALKMÜHLE

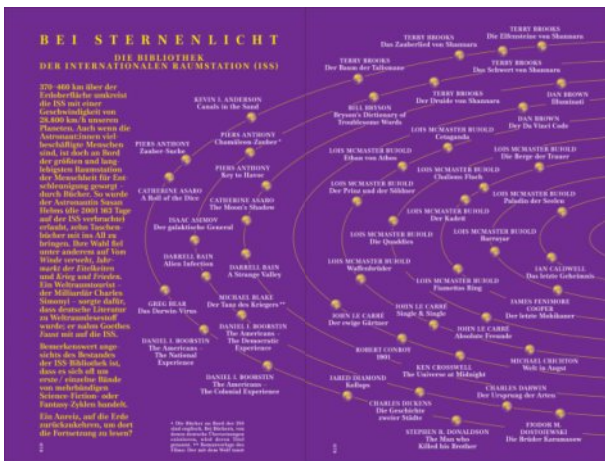
BORNHOFENWEG 9, 65195 WIESBADEN

(INFORMATIONEN S. 63)



DONNERSTAG, 25. MAI

Thomas Böhm ist Publizist und Organisator von Literaturveranstaltungen, gestaltete u.a. die Gastlandauftritte von Island, Schweiz, Norwegen bei den Buchmessen in Frankfurt und Leipzig. Seine Wunderkammer der deutschen Sprache (2019 mit Carsten Pfeiffer) und seine Wunderkammer des Reisens in Deutschland (2021) waren Spiegel-Bestseller und wurden mehrfach ausgezeichnet. Wöchentlich moderiert er das Buchmagazin Die Literaturagenten auf radioeins (rbf).



Der VERLAG DAS KULTURELLE GEDÄCHTNIS hat sich zum Ziel gesetzt, Bücher der Literatur- und Kulturgeschichte neu zu verlegen – um schon gemachte Erfahrungen einzubringen, erreichte Standards des Denkens und Schreibens hochzuhalten. Wir müssen nicht einsam in der Geschichte und in der Gegenwart stehen.

Dieses Ziel verfolgt ein Kuratorium von Gesellschaftern mit heiterer Gelassenheit, Widerborstigkeit und Liebe zur Buchkunst, um den jahrhundertealten Errungenschaften der Buchkultur ein schillerndes Mosaiksteinchen hinzuzufügen.

>> weiterlesen auf wiesbaden-liest.com/lesung Thomas Böhm

Wir freuen uns, einen Mit-Gesellschafter dieses besonderen Verlages in Wiesbaden begrüßen zu können!

40

TERMIN DONNERSTAG, 25. MAI

UHRZEIT 20:00 UHR

KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

DIE WUNDERKAMMER DES LESENS

Ist Lesen eine Kunst?

Eine „edle Beschäftigung“?

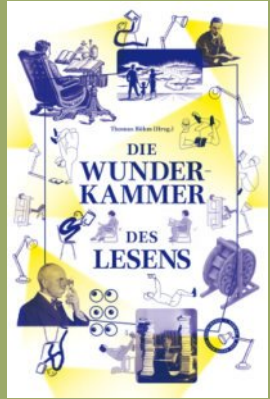
(Thoreau)

„Ein großes Wunder“?

(Marie von Ebner Eschenbach)

Ein „Emporwachsen der Seele“?

(Voltaire)



Was Lesen alles ist, war und sein kann, zeigt die Wunderkammer des Lesens. Eine schwelgerische Liebeserklärung an unzählige Details der Lektüre – von der Poesie des Umblätterns bis zu wissenschaftlichen Erkenntnissen über das lesende Hirn und die heilende Wirkung von Texten.

Von den Denkfiguren der Literaturwissenschaft über internationale Lesebräuche bis hin zu magischen Momenten beim Lesen und Schreiben. Dazu: Skurrilitäten, Hintergrundwissen und viele Gedanken, Gedichte und Geschichten, die das Lesen noch staunenswerter machen.

Thomas Böhm berichtet aus der Geschichte des Lesens, Skurrilitäten, der Gefahr der „Lesesucht“, den Anfängen der Bestsellerlisten. Hierzu wird er uns einige Passagen lesen. Zugleich spricht er über neue Entwicklungen beim Lesen und wechselnde Gewohnheiten.

Freuen Sie sich auf einen sehr unterhaltsamen Abend: Thomas Böhm ist ein hervorragender Erzähler!

Präsentiert von

und



Fühle deine Stadt. Wiesbaden.

41

ORT

KAMMERSPIELE

LEHRSTR. 6, 65183 WIESBADEN

(INFORMATIONEN S. 63)

In niedrigen
Räumen
Kronleuchter
vermeiden

Über das Licht und anderen Lesekomfort

„Du verdickst Dir die Augen!“

So werden Kinder davon gewarnt, bei zu schwachem Licht zu lesen. Tatsächlich benötigen wir zum Lesen hohe Beleuchtungsstärken von mindestens 300 Lux. Helles Licht erleichtert das Sehen. Das Licht fällt durch die Pupille auf lichtempfindliche Zellen, die Sehzellen genannt. Diese Zellen enthalten einen Farbstoff, der mit Licht reagiert und Nervensignale aussendet, welche schließlich im Gehirn verarbeitet werden. In die Lichtquelle schwach, muss sich unser Augennetzkell besonders anstrengen, um die Pupille offen zu halten, was mühsamer und ermüdend ist, zu geröteten Augen und Kopfschmerzen führt.

Bei der Einrichtung des Leselichtes, sollten neben der Helligkeit weitere Faktoren berücksichtigt werden.

© Das kulturelle Gedächtnis



FREITAG, 2. JUNI

Edgar Rai, geboren 1967 in Hessen, ist Autor etlicher Romane, außerdem Übersetzer und seit 2012 Mitinhaber der Buchhandlung Uslar & Rai in Berlin. 2010 gelang ihm mit dem Bestseller »Nächsten Sommer« der Durchbruch. Zuletzt erschien im Berlin Verlag »Die Gottespartitur« (2014). Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

In der Nacht vor Hitlers Ernennung zum Reichskanzler flieht Erich-Maria Remarque ins Exil nach Ascona, am Lago Maggiore. Am Radio verfolgt er die Bücherverbrennung, der auch seine Romane zum Opfer fallen. Die politischen Vorgänge stoßen ihn in tiefe Ratlosigkeit.

Sein aktueller Roman, an dem er 3 Jahre gearbeitet hat erscheint ihm jetzt aus der Zeit gefallen - nichts sagend, im Angesicht der Ereignisse. Seine Depression betäubt er mit Alkohol und erotischen Eskapaden. Währenddessen kommen immer mehr Exilanten nach Ascona, wie Else Lasker-Schüler, Erich Toller etc.

in ihren Mittelpunkt steht eine Malerin ein, die sich schon vor Jahren hier niedergelassen hat: Marianne von Werefkin, Alexej von Jawlenskys frühere Partnerin und "Lebensmensch".

Während sich die politische Lage in ganz Europa zuspitzt, begegnet Remarque der Frau seines Lebens - Marlene Dietrich stellt sein Leben endgültig auf den Kopf.



Ein Erich Maria Remarque Abend
anlässlich seines 125. Geburtstages am 22. Juni.

42

TERMIN FREITAG, 2. JUNI

UHRZEIT 19:00 UHR

KARTEN 12€ (LESUNG/FILM), ABENDKASSE, VVK S. 11

EDGAR RAI

»Ascona – Zuflucht
und Krisenort für
Erich Maria Remarque.
Die Exiljahre
am Lago Maggiore«



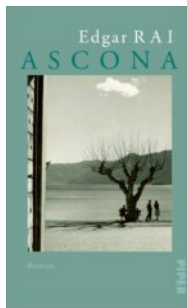
© Maximilian Gödecke

Autorenlesung: Edgar Rai.

**Im Anschluss zeigt die F.-W.-Murnau-Stiftung
in der Filmreihe »Film trifft Buch«
die prämierte Neu-Verfilmung von Remarques
»Im Westen nichts Neues«.**



© Reiner Bajo



Präsentiert von



Ihre Buchhandlung in Dotzheim
spielen & LESEN Römergasse 20a

**In Kooperation mit
der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung**

F.W. Murnau
MURNAU FILMTHEATER

43

ORT

**MURNAU FILMTHEATER,
MURNAUSTRASSE 6, 65189 WIESBADEN
(INFORMATIONEN S. 63)**



MONTAG, 5. JUNI

Benjamin Cors ist politischer Fernsehjournalist und hat viele Jahre für die ›ARD Tagesschau‹, die ›ARD Tagesthemen‹ und den ›Weltspiegel‹ berichtet. Heute arbeitet er für den ›SWR‹. Er ist Deutsch-Franzose und hat die Sommer seiner Kindheit in der Normandie verbracht. Seine Krimireihe um den charismatischen Personenschützer Nicolas Guerlain hat eine große Fangemeinde, seine Bücher landen regelmäßig auf der Bestsellerliste. Benjamin Cors wurde 2016 für Strandgut mit dem Friedrich-Glauser-Preis in der Kategorie Debüt-Kriminalroman ausgezeichnet.

Band 7

Erscheinungsdatum

16. März 2023



Die Region in 5 Sinnen:

»Ein Geruch: der Duft von Muscheln

Ein Geräusch: Regen auf den Planches von Deauville

Ein Geschmack: Krabben mit Salzbutterm auf Baguette

Eine Aussicht: Notre-Dame-de-la-Garde in Etretat

Ein Gefühl: die Ruhe an den Stränden, wenn die Sonne untergeht«

Benjamin Cors in Explore France 18.3.2022

44

TERMIN MONTAG 5. JUNI

UHRZEIT 19:00 UHR | KARTEN 15€

INKL. 1 GETRÄNK/BREZEL, ABENDKASSE, VVK S. 10/11

BENJAMIN CORS



© Bogenberger Autorenfotos

»Flammenmeer«

Ein Normandie-Krimi.

Nicolas Guerlain ermittelt.

Eine Küste im Sturm, ein Meer in Flammen.

Die malerische Hafenstadt Barfleur ist berühmt für ihre Muscheln, die frisch aus dem Meer auf die Teller in ganz Frankreich gelangen. Jetzt aber kämpfen die Fischer um ihre Existenz: Denn die weltbekannten »Blondes de Barfleur« sind spurlos verschwunden und niemand weiß warum.

Immer öfter entlädt sich die Verzweiflung der Seeleute in blindem Hass. Hat auch der Anschlag auf einen örtlichen Kapitän damit zu tun?

Als wenig später ein Mann an Land gespült wird, dessen Körper übersät ist mit Brandmalen, spitzt sich die Lage zu. Nicolas, der in dem beschaulichen Küstenstädtchen eigentlich Urlaub machen wollte, erkennt schnell, dass an der felsigen Küste des Cotentin ein brutaler Mörder sein Unwesen treibt ...



Präsentiert von



In Kooperation mit der Apfelweinkelterei Emmel
in Bierstadt.



45

ORT

SOMMERAUSSCHANK EMMEL,
SCHULTHEIßSTR. 16, 65191 WI-
BIERSTADT (INFORMATONEN S. 63)



MITTWOCH, 7. JUNI

Sophia Kimmig, geboren 1988, erforscht an einem Institut der Leibnizgesellschaft in Berlin, wie Wildtiere sich an verändernde Lebensraumbedingungen anpassen.

2021 erschien ihr Bestseller » Von Füchsen und Menschen «.

In Vorträgen, durch Medienarbeit und mit ihren Texten verfolgt sie ihr Anliegen, Menschen die Vielfalt und den Wert der Natur näherzubringen und Akzeptanz für Natur- und Artenschutz zu schaffen. Die Autorin lebt in Berlin.



2 Fragen an Sophia Kimmig

Die Nacht ist nicht nur eine Zeit, sondern ein ganzer Lebensraum, erfährt man im Buch. Was bedeutet das?

Die Welt der Nacht ist nicht einfach nur dunkler als die des Tages. In ihr herrschen andere Umweltbedingungen, es gelten eigene Regeln und Gesetze. Um in ihr zu bestehen, haben sich ihre Lebewesen verändert und an sie angepasst und verfügen beispielsweise über schärfere oder uns unbekanntere Sinne, die wir uns nicht einmal vorstellen können.

Inwiefern hat die Arbeit über Nachttiere Ihr eigenes Leben verändert?

Sie hat mir eine neue Perspektive auf unsere Welt geschenkt und mir bewusstmacht, wie klein der Ausschnitt dessen ist, was wir für unsere Umwelt halten. Die vielen Stunden, die ich in der nächtlichen Stadt, auf dunklen Friedhöfen, in Wald und Feld zugebracht habe, haben mir außerdem Nervenkitzel, Freude, Abenteuer, aber auch Entspannung und Frieden geschenkt.



46

TERMIN MITTWOCH, 7. JUNI

UHRZEIT 19:30 UHR


KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

SOPHIA KIMMIG

Das Buch entführt in die Dunkelwelt und öffnet die Augen für die Wunder der Nacht direkt vor unserer Tür.



© Paula Winkler

Wenn die Sonne untergegangen ist, wird es bei den Wildtieren erst richtig interessant: Die Nacht ist nicht nur eine Zeit, sondern ein vielfältiger Lebensraum, über den wir immer noch zu wenig wissen. Wo tagsüber Menschen auf Busse warten, durchwühlt eine Wildschweinfamilie den Mülleimer an der Haltestelle. Füchse suchen nach Futter, Glühwürmchen senden Blinksignale an potenzielle Partner, Waschbären durchstöbern das Gebüsch. 

Die Wildbiologin Sophia Kimmig ist den Geheimnissen der Nacht auf der Spur. Sie stellt dabei nicht nur ihre wilden Bewohner vor, sondern zeigt auch, wie es ist, in dieser Parallelwelt zu leben: Wie sie entstand, wie es dort aussieht, sich anfühlt oder riecht. Eine faszinierende Reise zu den Wundern der Nacht.



Präsentiert von



Ihre Buchhandlung in Dotzheim
spielen & LESEN Römrigasse 20a

In Kooperation mit
Naturfreunde in Wiesbaden e.V



47

ORT NATURFREUNDEHAUS HEIDEHÄUSCHEN,
FREUDENBERGSTR. 241, 65201 WI-
DOTZHEIM (INFORMATONEN S. 64)



DIENSTAG, 13. JUNI

Unda Hörner, geb. 1961, studierte Germanistik und Romanistik in Berlin und Paris und promovierte 1993 über die Schriftstellerin Elsa Triolet. Sie lebt und arbeitet als freie Autorin, Herausgeberin, Journalistin und Übersetzerin in Berlin.

Mit »Unter Nachbarn« publizierte sie 2000 ihren ersten Roman. Seither erschienen zahlreiche Biografien und Romane.

U.a. »Auf nach Hiddensee«, »Kafka und Felice«, »Scharfsichtige Frauen. Fotografinnen in Paris.« sowie ihre Jahreszahlen-Trilogie, »1919–Das Jahr der Frauen«, »1929–Frauen im Jahr Babylon« und »1939–Exil der Frauen«.

»Unda Hörners Buch ist keine feministische Abrechnung. Aber sie sucht auch keine Beschönigung der Unzuverlässigkeit des Dichters, der in seiner Kunst damit sogar noch kokettierte: »In meine leeren Schaukelstühle vormittags / Setze ich mir mitunter ein paar Frauen / Und ich betrachte sie sorglos und sage ihnen / In mir habt ihr einen, auf den könnt ihr nicht bauen«.

Hörners Empathie gilt den Mädchen, jungen Frauen und Künstlerinnen, die so oft mehr erwarten von Brecht, als sie bekommen werden.

Der Ton der Autorin Unda Hörner ist leicht. Sie amüsiert sich und damit auch die Leser:innen mit ihren historischen Figuren. Wie Brecht die Frauen umwirbt und die Frauen ihn: Darin schimmert auch eine Lust am Unbotmäßigen und eine Kraft auf, die das Geliebt-werden-Wollen ja nicht zuletzt oft erfolgreich produktiv in die Kreativität umlenkte. Die Arbeitsbeziehungen erwiesen sich teils als stabiler denn die Liebesbeziehungen.«

Kartin Bettina Müller, taz«



48

TERMIN DIENSTAG, 13. JUNI

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

UNDA HÖRNER

»Brecht und die Frauen«

Gefährtinnen,
Geliebte, gute Geister



© GBS

Zum 125. Geburtstag von Bertolt Brecht

Unda Hörner zeichnet Brechts Lebensweg anhand der wechselvollen Beziehungen zu den wichtigsten Frauen an seiner Seite nach, von Augsburg über München nach Berlin und schließlich ins Exil – der Brecht-Tross zieht nach Prag, Wien, in die Schweiz, nach Dänemark, Schweden und Finnland bis in die USA und zurück nach Europa.

Es entstehen lebendige biografische Porträts von Paula Banholzer, Marianne Zoff, Helene Weigel, Margarete Steffin, Ruth Berlau und Elisabeth Hauptmann, die faszinierende Einblicke bieten in Leben und Werk des Dramatikers, der sich zeitlebens auf die Unterstützung seiner Gefährtinnen, Geliebten und guten Geister verlassen konnte – allesamt außergewöhnliche Frauen, deren Anteil an seinem Werk kaum zu überschätzen ist.



Präsentiert von



und



Büchergilde

49

ORT ECKHAUS, HIRSCHGRABEN 17,
65183 WIESBADEN
(INFORMATIONEN S. 64)



DONNERSTAG 15. JUNI

Iris Wolff, geboren in Hermannstadt, Siebenbürgen. Die Autorin wurde für ihr literarisches Schaffen mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, darunter mit dem Marieluise-Fleißer-Preis und dem Marie Luise Kaschnitz-Preis für ihr Gesamtwerk. Zuletzt erschien 2020 der Roman »Die Unschärfe der Welt«, der mit dem Evangelischen Buchpreis, dem Eichendorff-Literaturpreis, dem Preis der LiteraTour Nord sowie dem Solothurner Literaturpreis ausgezeichnet sowie unter die fünf Lieblingsbücher des Deutschen sowie des Deutschschweizer Buchhandels gewählt wurde. Die Autorin lebt in Freiburg im Breisgau.

»Iris Wolff ist eine großartige Erzählerin. [...] Die Autorin pflegt eine sinnliche und lebendige Sprache, zugleich versteht sie sich auf die Kunst der anschaulichen und subtilen Charakterzeichnung [...] Am Ende führt Iris Wolff die kunstvoll ausgelegten Fäden zwischen Stuttgart, München, Sylt und dem Banat auf virtuose Weise zusammen. Das ist große, ganz große Erzählkunst.«
Günther Kaindlstorfer, DeutschlandfunkKultur



»Wie Iris Wolff Natur beschreibt, welche Vergleiche sie findet – Augen in der Farbe reifer Gerste zum Beispiel –, das ist virtuos.

Nach der Lektüre bleiben die Sinne tagelang geschärft. Und wie nebenbei erinnert uns Iris Wolff daran, dass wir uns noch so sehr anstrengen können: Der Wind weht, wie er will.

Man fühlt sich wohl in diesem Roman.«

Claudia Ingenhoven, MDR Kultur »Unter Büchern«



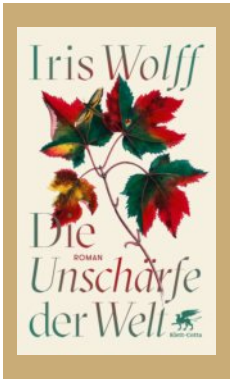
50

TERMIN DONNERSTAG 15. JUNI

UHRZEIT 19:30 UHR

KARTEN 10€ – ABENDKASSE, VVK S. 10/11

IRIS WOLFF



© Annette Hauschild/Ostkreuz

Iris Wolff erzählt die bewegte Geschichte einer Familie aus dem Banat, deren Bande so eng geknüpft sind, dass sie selbst über Grenzen hinweg nicht zerreißen. Ein Roman über Menschen aus vier Generationen, der auf berückend poetische Weise Verlust und Neuanfang miteinander in Beziehung setzt.

In »Die Unschärfe der Welt« verbinden sich die Lebenswege von sieben Personen, sieben Wahlverwandten, die sich trotz Schicksalsschlägen und räumlichen Distanzen unaufhörlich aufeinander zubewegen. So entsteht vor dem Hintergrund des zusammenbrechenden Ostblocks und der wechselvollen Geschichte des 20. Jahrhunderts ein großer Roman über Freundschaft und das, was wir bereit sind, für das Glück eines anderen aufzugeben. Kunstvoll und höchst präzise lotet Iris Wolff die Möglichkeiten und Grenzen von Sprache und Erinnerung aus – und von jenen Bildern, die sich andere von uns machen.

Präsentiert von



erLesen

Die Buchhandlung im Dichterviertel
Elisabeth Heinz



FREITAG 16. JUNI

Peter Ederer ist Gründer und Inhaber des Illustrations- und Animationsstudio White Rabbit Studio mit Sitz in der Walkmühle. Mit seinem Team setzt er Projekte aus den Bereichen TV, Event, Industrie und Kultur um und ist Dozent an der FH Wiesbaden.. Neben seiner Tätigkeit im Studio entwickelt Peter Ederer gerne eigene Ideen und denkt sich Kindergeschichten aus.

Ob im beruflichen Alltag oder bei freien Projekten – Peter Ederer glaubt nach eigenem Bekunden fest daran, „dass man mit dem Stift besser denken kann“.



© Privat

© Peter Ederer



In Kooperation mit
der GWW Wiesbadener Wohnbauges. mbH



52

TERMIN FREITAG, 16. JUNI

UHRZEIT 16:00 UHR

KARTEN 6€ P. FAMILIE - TAGESKASSE, VVK S. 10/11

PETER EDERER

»Eingesaugt«

Eine Kinder-Lesung
mit Musik
und Zeichenstift

Niklas Kleber-Musik



Eines Tages wird die kleine Eintagsfliege Bele einfach eingesaugt!

Ihr wird schnell klar: Hier kann und will sie nicht bleiben.

Sie macht sich also auf die Suche nach dem Ausgang, den nur der Beutelkönig kennt. In einer Odyssee durch verschiedene Beutel-Welten, merkt sie immer mehr, dass sie hier drinnen nicht alleine ist.

Begleitet wird die Geschichte mit Musik und Liedtexten von Niklas Kleber. Das dazugehörige Hörbuch wird gesprochen und gesungen von BADESALZ.

Dieses Buch eignet sich perfekt zum Vorlesen und zum Lesen lernen.

Zusätzlich gibt es am Ende des Buches Ausmalseiten, damit die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die Beutel-Welten ganz nach ihren Wünschen gestalten können.

Dank eingefügter QR-Codes kann entweder die ganze Geschichte als Hörbuch oder nur die einzelnen Lieder passend zu den Welten abgespielt werden. Liedtexte zum Mitsingen gibt es natürlich!

Präsentiert von



Büchergilde



erLesen

Die Buchhandlung im Dichterviertel
Elisabeth Heinz

und



53

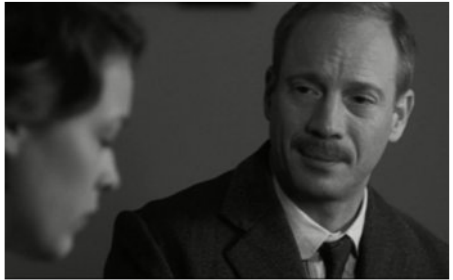
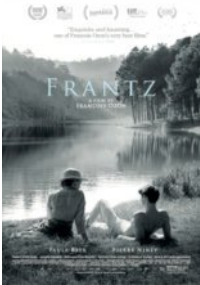
ORT

Ein zauberhafter Innenhof im
Rheingauviertel, Oestricher Str. 11,
65197 Wiesbaden (Informationen S. 64)

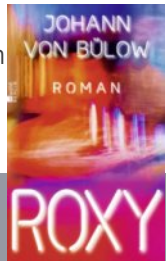


SAMSTAG, 17. JUNI

Johann von Bülow, geboren 1972 in München, zählt zu den bekanntesten deutschen Schauspielern seiner Generation. Nach einem Studium an der Otto-Falckenberg-Schule spielte er an wichtigen Theatern wie dem Schauspielhaus Bochum; darüber hinaus ist er in zahlreichen deutschen und internationalen Kino- und Fernsehfilmen zu sehen und arbeitet mit Regisseuren wie Oliver Hirschbiegel und François Ozon. «Roxy» ist sein erster Roman.



»Frantz«: Einladung zu dem Wettbewerb der 73. Filmfestspielen Venedig, Nominierungen für den europäischen Filmpreis und den César, Gewinner des Gilde-Filmpreises.



Johann von Bülow kreiert eine intensive Gefühlswelt

»Johann von Bülows "Roxy" ist ein Roman über Freundschaft, die Verortung im Erwachsenwerden und die Suche danach, was im Leben wichtig ist, beinhaltet also alles, was zunächst nur die etwas eintönige Coming-of-Age-Melodie zum Klingen bringt. Ihre intensiven literarischen Schwingungen, die Tiefenschärfe, bekommt die Geschichte durch die tragische Wucht, die die Nachricht von Roys Tod in Marc ausgelöst hat. Er blickt tief in die lange verschlossen gebliebene Erinnerungskammer.« Katrin Kämer, NDR Kultur

54

TERMIN SAMSTAG, 17. JUNI
UHRZEIT 18:00 UHR
KARTEN 15€ (LESUNG/FILM) ABENDKASSE, VVK S. 11)

JOHANN VON BÜLOW

» Roxy «

Im Anschluss zeigt die
FilmBühne Caligari

»Frantz«

von François Ozon.



© Nils Schwarz

Marc Berger muss nach München. Zur Beerdigung seines einst besten Freundes. Dabei hatte Roy buchstäblich alle Möglichkeiten der Welt. Damals.

Marc blickt zurück auf sein halbes Leben, Freundschaften, Lieben. München, Achtzigerjahre: Marc wächst in der Doppelhaussiedlung auf. Er will ausbrechen, Schauspieler werden, die Welt erobern. Die liegt seinem Freund, dem Industriellensohn Roy – eigentlich Robert –, schon zu Füßen.

Die beiden träumen und hoffen, wachsen aneinander, aber auch hinein in eine Glamourwelt, die sich in der Edeldisco »Roxy« trifft. Sie feiern das Dasein. Aber die Linien zwischen Freundschaft und Rivalität sind manchmal dünn. Sie lernen die umwerfende Carolin kennen, die alles verändert.

Präsentiert von



Büchergilde



In Kooperation mit



Mit Unterstützung von



55

ORT

CALIGARI FILMBÜHNE

MARKTPLATZ 9, 65183 WIESBADEN

(INFORMATIONEN S. 65)



MITTWOCH, 21. JUNI



Das Haus der schönen Bücher

VERLAGSHAUS RÖMERWEG

...mit einem kleinen, exklusiven Ausblick
auf die Novitäten des Herbstes



56

TERMIN MITTWOCH, 21. JUNI
UHRZEIT 19:30 UHR | **KARTEN** 10€
INKL. 1 GLAS WEIN, ABENDKASSE, VVK S. 10/11

**WIE ARBEITET
EIN VERLAG?
VON DER IDEE
BIS ZUM
FERTIGEN BUCH.
EIN VERLAG
GEWÄHRT EINBLICKE.**



© Karina Bertagnolli

Wir sind fast am Ende unseres Lesefestes: Sie konnten viele spannende Autorinnen und Autoren kennen lernen. Doch eine Idee, eine Tastatur macht noch keinen Sommer. Es braucht Verlage, die mutig, besonnen, neugierig und mit viel Idealismus, Bücher verlegen. Dabei geht es nicht nur um das Drucken, die Zusammenarbeit beginnt weit vorher und endet nie mit dem fertigen Exemplar.

**In Wiesbaden gibt es ein Haus der schönen Bücher:
das VERLAGSHAUS RÖMERWEG.**

Der Verleger, Lothar Wekel, wird an diesem Abend über Facetten und Hintergründe seiner Arbeit berichten, der Suche nach Autorinnen und Autoren, dem Aufspüren interessanter Themen, dem Aufgreifen von Themen im gesellschaftlichen Diskurs.

Wie aus der Idee ein richtig schönes Buch wird, von der Wahl des Papiers bis zur ansprechenden Einbandgestaltung, und wie die Produktion nachhaltig gelingen kann, verrät Karina Bertagnolli.

Beide werden Ihre Fragen beantworten und zudem Buchreihen vorstellen, die ihnen besonders am Herzen liegen.

**WIR ALLE TEILEN DIE LEIDENSCHAFT, DAS INTERESSE
FÜR BÜCHER. WIE SCHÖN, NUN EINMAL MEHR ÜBER DIE
HINTERGRÜNDE ERFAHREN ZU KÖNNEN. 57**

**ORT VERLAGSHAUS RÖMERWEG.
RÖMERWEG 10, 65187 WIESBADEN
(INFORMATIONEN S. 65)**



LITERATURFESTIVAL

28.6. – 2.7.2023

Ins Offene

„Die Fiktion fürchtet nichts“



Lesungen mit Autor*innen und Schauspieler*innen
im Burggarten Sonnenberg. Eintritt frei.
Programm ab Anfang Mai auf

www.literatur-in-wiesbaden.de



SONNTAG 25. JUNI

Cay Rademacher geboren 1965, ist freier Journalist und Autor. Seine Provence-Serie umfasst zehn Fälle, zuletzt erschien ›Geheimnisvolle Garrigue‹ (2022). Bei DuMont veröffentlichte er auch seine Romane aus dem Hamburg der Nachkriegszeit: ›Der Trümmermörder‹ (2011), ›Der Schieber‹ (2012) und ›Der Fälscher‹ (2013).

Außerdem erschienen die Kriminalromane ›Ein letzter Sommer in Méjean‹ (2019), ›Stille Nacht in der Provence‹ (2020) und ›Die Passage nach Maskat‹ (2022). Cay Rademacher lebt mit seiner Familie bei Salon-de-Provence in Frankreich.

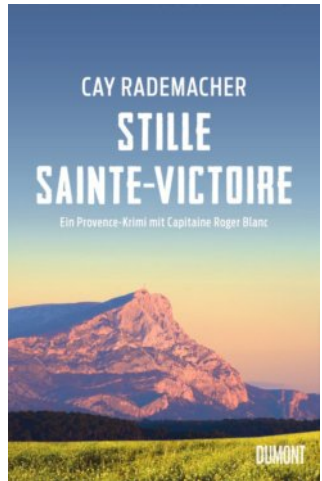
Der zehnte Band der SPIEGEL-Bestseller-Reihe.

Erscheinungstermin ist der 17. Mai 2023.



»Wer französische Krimis liebt, der wird auch Cay Rademachers Kriminalromane lieben, die vor allem die Landschaft und die Reize der Provence lebendig darstellen [...] Ein empfehlenswerter Kriminalroman«

Peter Lauda, Bücherschau



58

TERMIN SONNTAG 25. JUNI
UHRZEIT 18:00 UHR
KARTEN 12€ - ABENDKASSE, VVK S. 10/11

CAY

RADEMACHER

Ein Provence-Krimi .
Der zehnte Fall für
Capitaine Roger Blanc.



© in medias res

Capitaine Roger Blanc steht vor einem auf bizarre Weise getöteten Mann, ausgerechnet im Schatten der Sainte-Victoire, dem berühmten Berg, den Cézanne auf vielen Gemälden verewigt hat.

Roland Dallest war ein Bauingenieur aus Lyon, der die Statik eines lokalen Staudamms untersuchte; für seinen Tod scheint niemand ein Motiv zu haben. Aber Blanc findet rasch heraus, dass dessen Zwillingsbruder Christian ebenfalls in der Nähe arbeitet: ein berühmter Paläontologe, der seit Jahren Dinosaurierknochen an der Sainte-Victoire entdeckt.

Liegt hier womöglich ein schrecklicher Irrtum vor? Wollte der Mörder eigentlich den bekannten Wissenschaftler töten und verwechselte diesen mit dem zufällig anwesenden Zwillingsbruder?

Nach und nach stößt Blanc auf die Geheimnisse rund um den Staudamm. Und auch auf die Geheimnisse der Paläontologen, die sich einen gnadenlosen Wettkampf um Fossilien, Geld und Ruhm liefern. Schon bald sehen Blanc und seine Kollegen Marius und Fabienne mehr Verdächtige als ihnen lieb ist ...

Präsentiert von



59

ORT

ALTER FRIEDHOF KLOPPENHEIM,
KIRSCHBERG, 65207 WI-
KLOPPENHEIM (INFORMATONEN S. 65)

9. MÄRZ MARKUS ORTHS

- Ort Eckhaus, Hirschgraben 17/Ecke Obere Webergasse /Römerberg, 65183 Wiesbaden
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Webergasse (Bus 1,8), ca. 5 Laufminuten.
PKW: Nicht einfach. Zur Not Parkhäuser Dreililienplatz oder Coulinstraße ansteuern.

21. MÄRZ DANIELA DAUB

- Ort Hinterhof-Palazzo, Walramstr. 35/nahe Emser Straße, 65183 Wiesbaden
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Riederbergstraße (Bus 3,33), Sedanplatz (Bus 1), jeweils ca. 8 Laufminuten. PKW: Nicht einfach. Nicht aufgeben.

22. MÄRZ MICHEL BERGMANN

- Ort Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Str. 1/Ecke Wilhelmstraße, 65183 Wiesbaden
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Friedrichstraße (Bus 1,8), ca. 3 Laufminuten, Haltestelle Dernsches Gelände (Bus 4,5,14,15, 16,17, 18,23,24,27 (ca. 5 Laufminuten
PKW: Parkhaus Dernsches Gelände, Straße

28. MÄRZ JUTTA SCHUBERT

- Ort Buhecke Schierstein, Reichsapfelstr. 1, 65201 WI-Schierstein, direkt an der Kreuzung Reichsapfelstr./Saarstr./Rheingaustr.
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Schierstein/Zeilstraße direkt gegenüber (Bus 171, 18, 23,45, 47, 5,9,Bus X79)
PKW: Die Rheingaustraße ist ab der Kreuzung ortseinerwärts eine Einbahnstraße, am besten bis zur Karl-Lehrstraße fahren, links abbiegen und dann suchen.

21. APRIL JUTTA HOFFRITZ

- Ort Die ehemalige Backstube hinter der Buchhandlung: Römergasse 20 a, 65199 Ortsmitte Dotzheim
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt Haltestelle Dotzheim-Mitte (Bus 23,24,27,39), ca. 3 Laufminuten.
PKW: Parkplatz und Tiefgarage Dotzheim Mitte, oder Karl-Arnold-Straße/Josefstraße, Parkplatz Sporthalle.

WIESBADEN LIEST

BIETET IHNEN

PERSÖNLICHE BUCHEMPFEHLUNGEN
AUS IHREN BUCHHANDLUNGEN

LESE-TIPPS

VON WIESBADENERINNEN UND WIESBADENERN
BEREICHERN SIE DIE SEITE MIT IHREN LESE-TIPPS.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE EMPFEHLUNG
AN POST@WIESBADEN-LIEST.COM.

DAS LIEST WIESBADEN:
UNSERE BESTSELLER-LISTEN
IM 14-TÄGIGEN WECHSEL

UNSERE VERANSTALTUNGEN MIT EXKLUSIVEN
EINLADUNGEN SOWIE WEITERE TERMINE RUND
UM BÜCHER UND LITERATUR IN WIESBADEN

SCHAUEN SIE EINFACH ÖFTERS VORBEI,
UM ZU SEHEN, WAS ES NEUES GIBT.



<https://www.instagram.com/wiesbadenliest/>



<https://www.facebook.com/wiesbadenliest>

<https://www.wiesbaden-liest.com/>



27. APRIL ANDREAS BERG

- Ort Buchecke Schierstein, Reichsapfelstr. 1,
65201 WI-Schierstein, direkt an der Kreuzung
Reichsapfelstr./Saarstr./Rheingastr.
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Schierstein/Zeilstraße direkt gegen-
über (Bus 171, 18, 23,45, 47, 5,9,N12-N3-N9, Bus X79)
PKW: Die Rheingaustraße ist ab der Kreuzung ortsein-
wärts eine Einbahnstraße, am besten bis zur Karl-
Lehrstraße fahren, links abbiegen und dann suchen.

3. MAI MAX ZIEGLER

- Ort Die ehemalige Backstube hinter der Buchhandlung:
Römergasse 20 a, 65199 Ortsmitte Dotzheim
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt Haltestelle Dotzheim-Mitte (Bus 23,24,27,39),
ca. 3 Laufminuten.
PKW: Parkplatz und Tiefgarage Dotzheim Mitte, oder
Karl-Arnold-Straße/Josefstraße, Parkplatz Sporthalle.

5. MAI ARNO CAMENISCH

- Ort Badhaus 1520, Häfnergasse 3 am Dreililienplatz,
65183 WI. Eingang Schellenbergpassage: Von der
Häfnergasse aus, ca. 10 m rechts in der Passage, die Tür
mit dem Auge.
- Hinweis Die Bar ist geöffnet.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Webergasse (Bus 1,8)
PKW: Auf der Straße, eher Glücksache. Parkhäuser
Coulinstraße, Theater/Kurhaus.

7. MAI CHEYENNE DREIßIGACKER

- Ort Buch VorOrt, Poststr. 2, 65191 WI-Bierstadt,
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken (auch Kaffee).
- Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Venatorstraße (Bus 23,24,37) ca.
2 Laufminuten und Poststraße (Bus 17,23,24, 37) ca.
6 Laufminuten.
PKW: Die Buchhandlung befindet sich ca. 50 Meter
nach der Kurve von der evang. Kirche/Venatorstraße
kommend auf der rechten Seite. Versuchen Sie gegen-
über der Kirche oder „hinter der Buchhandlung“ in
der Sandbach Straße zu parken. Achtung: Die
Poststraße ist eine Einbahnstraße.



10.MAI ARNO FRANK

- Ort Luthersaal der Lutherkirche Wiesbaden, Eingang Sartoriusstraße 16, 65187 Wiesbaden
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Fischerstraße (Bus 4,14), ca. 5 Laufminuten, Scheffelstraße (Bus 1,3,6,8, 16,33,37,171,262), ca. 8 Laufminuten
- PKW: Die Lutherkirche ist quasi hinter dem Landeshaus im Dichterviertel.. Zufahrt über die B5 (Gutenbergplatz) oder die Biebricher Allee. Parken auf dem Gutenbergplatz, vor der Kirche und auf gut Glück.

11.MAI CARSTEN HENN

- Ort Hof Erbenheim, Oberfeld 30, 65205 WI-Erbenheim
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken u.a. die leckeren Säfte vom Hofgut Erbenheim.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Aussiedlerhof (Bus 15) ca. 3 Laufminuten. PKW: auf der Straße von Erbenheim nach Nordenstadt, direkt an der Kreuzung einer scharf abknickenden Vorfahrtsstraße. Dort in das Oberfeld einbiegen. Es ist das Anwesen direkt an der Ecke. Parkplätze vorhanden.

12.MAI KRISTINA HAUFF

- Ort Buchhandlung Angermann, Mauergasse 21, 65183 Wiesbaden
- Hinweis Es gibt etwas zu trinken. Leckeren Wein!
- Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Friedrichstraße (Bus 1,8), ca. 3 Laufminuten, Haltestelle Dernsches Gelände (Bus 4,5,14,15, 16,17, 18,23,24,27 (ca. 5 Laufminuten
- PKW: Parkhaus Dernsches Gelände, Karstadt

14.MAI KINDERBÜCHER-VORSTELLUNG

- Ort Gramenz Ideengarten, Mittelpfad 3, 65205 Wiesbaden-Erbenheim
- Hinweis Die Veranstaltung findet im Freien statt.
- Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Rennbahnstraße (Bus 28), direkt davor, Barbarossastraße (Bus 5,15), ca. 8 Laufminuten.
- PKW: Parkplätze vorhanden



- 22. MAI** **RAFIK SCHAMI**
 Ort Die Walkmühle liegt, grob gesagt zwischen dem Beginn der Aarstraße und der Straße „Unter den Eichen“.
 Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
 Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Bornhofenweg (Bus 3). Weg über die Treppen, ca. 5 Laufminuten.
 PKW: Auf dem Gelände der Walkmühle gibt es keine Parkmöglichkeiten, Es bleiben die angrenzenden Straßen, dies könnte nicht einfach werden.
- 25. MAI** **THOMAS BÖHM-WUNDERKAMMERN**
 Ort Kammerspiele Wiesbaden
 An der Bergkirche / Lehrstraße 6, 65183 Wiesbaden.
 Zugang über den Hof der Bergkirche.
 Hinweis Es gibt etwas zu trinken. Die Bar ist geöffnet.
 Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Kochbrunnen (Bus 1,8).
 Gehen Sie von dort in die Saalgasse, dann in die Nerostraße und schließlich rechts neben dem „Walhalla“ die Stufen hoch.ca. 8 Laufminuten
 PKW: Nicht einfach. Zur Not Parkhäuser Dreililienplatz oder Coulinstraße ansteuern.
- 2. JUNI** **EDGAR RAI**
 Ort Murnau Filmtheater, Murnaustr. 6, 65189 Wiesbaden, gegenüber dem Schlachthofgelände/Wasserturm
 Hinweis Es gibt etwas zu trinken.
 Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Welfenstraße (Bus 3,6,27,33), ca. 5 Laufminuten und HBF Wiesbaden ca. 8 Laufminuten.
 PKW: Anfahrt über HBF/Gartenfeldstraße oder Mainzerstraße/Gartenfeldstraße am Kreisel gerade-aus/links. Gebührenpflichtige Parkplätze HBF, Salzbaehau oder Straße.
- 5. JUNI** **BENJAMIN CORS**
 Ort Apfelweinkelerei Emmel: Schultheißstr. 16, 65191 WI-Bierstadt
 Hinweis Es gibt etwas zu trinken u.a. den leckeren Emmel-Apfelwein und kleine Speisen.
 Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Venatorstraße (Bus 23,24,37) und Poststraße (Bus 17,23,24,37) jeweils ca. 5 Laufminuten.
 PKW: Parken am besten in den Seitenstraßen wie Langenfeld- oder Raiffeisenstraße.

7. JUNI SOPHIA KIMMIG

Ort Freudenbergstr. 241, 65201 Wi-Dotzheim. Das Heidehäuschen der Naturfreunde Wiesbaden befindet sich zwischen der Ludwig-Erhard-Straße und der Freudenbergstraße, in der Mitte, etwa auf Höhe der Kreuzung beider Straßen.

Hinweis Es gibt etwas zu trinken.

Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Märchenland (Bus 23,24,27,39), ca. 3 Laufminuten.

PKW: Ludwig-Erhard-Straße, Freudenbergstraße

13. JUNI UNDA HÖRNER

Ort Eckhaus, Hirschgraben 17/Ecke Obere Webergasse /Römerberg, 65183 Wiesbaden

Hinweis Es gibt etwas zu trinken.

Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Webergasse (Bus 1,8), ca. 5 Laufminuten.

PKW Nicht einfach. Zur Not Parkhäuser Dreililienplatz oder Coulinstraße ansteuern.

15. JUNI IRIS WOLFF

Ort Luthersaal der Lutherkirche Wiesbaden, Eingang Sartoriusstraße 16, 65187 Wiesbaden

Hinweis Es gibt etwas zu trinken.

Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Fischerstraße (Bus 4,14), ca. 5 Laufminuten, Scheffelstraße (Bus 1,3,6,8, 16,33,37,171,262), ca. 8 Laufminuten

PKW: Die Lutherkirche ist quasi hinter dem Landeshaus im Dichterviertel. Zufahrt über die B54 (Gutenbergplatz) oder die Biebricher Allee. Parken auf dem Gutenbergplatz, vor der Kirche und auf gut Glück.

16. JUNI PETER EDERER-KINDERLESUNG

Ort Oestricher Straße 11, nahe Loreleiring. Im Innenhof, Zugang durch die Garageneinfahrt, rechts neben dem GWW-Büro, 65197 Wiesbaden-Rheingauviertel

Hinweis Die Veranstaltung findet im Freien statt. Ein Spielplatz im Hof ist vorhanden. Papier und Zeichenstifte haben wir dabei. Es gibt etwas zu trinken.

Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Loreleiring (Bus 4,17,18,23,24,47) und Karlsbader Platz (Bus 18), jeweils ca. 5 Laufminuten.

PKW: Nicht einfach. Nicht aufgeben. Vielleicht Loreleiring.

17. JUNI JOHANN VON BÜLOW

- Ort Caligari Filmbühne, Marktplatz 9, 65183 Wiesbaden
Hinweis Die Kino-Bar ist geöffnet.
Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Friedrichstraße (Bus 1,8), ca. 5 Laufminuten, Haltestelle Dernsches Gelände (Bus 4,5,14,15, 16,17, 18,23,24,27) ca. 3 Laufminuten
PKW: Parkhäuser Dernsches Gelände, Karstadt, Theater

21. JUNI WIE ARBEITET EIN VERLAG

- Ort Das Verlagshaus Römerweg befindet sich in einer Seitenstraße der Biebricher Allee.
Hinweis Es gibt etwas zu trinken. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung im Garten statt.
Anfahrt ÖPNV: Haltestellen Gottfried-Kinkel-Straße (Bus 4,14), Gallierweg (Bus 38) ca. 5 Laufminuten.
PKW: Einstieg Rheinblickstraße/Gottfried-Kinkel-Straße /Ritterhausstraße

25. JUNI CAY RADEMACHER

- Ort Der Alte Friedhof in Kloppenheim, Am Kirschberg 65207 Wiesbaden-Kloppenheim
Hinweis Die Veranstaltung findet im Freien statt.
Es gibt etwas zu trinken.
Anfahrt ÖPNV: Haltestelle Ernst-Göbel-Schule (Bus 24) ca. 5 Laufminuten.
PKW: für das Navi: Kirschberg 9, 65207 WI-Kloppenheim. Parken, wo es passt.

SO, DAS WAR WIESBADEN LIEST IM SOMMER 2023!

**WIR HOFFEN, DASS WIR IHNEN
INTERESSANTE STUNDEN
MIT ANREGENDEN BEGEGNUNGEN
BEREITEN KONNTEN.**

**JETZT WÜNSCHEN WIR IHNEN
EINEN ANGENEHME, HEITERE SOMMERZEIT.
KOMMEN SIE GUT DURCH HERBST UND WINTER.
...UND DANN BIS ZUM NÄCHSTEN JAHR**

**...BEI WIESBADEN LIEST IM SOMMER 2024
VON ANFANG MAI BIS MITTE JULI.
BLEIBEN SIE UNS GEWOGEN.**



DAS PROJEKT WURDE GEFÖRDERT
IM RAHMEN VON „NEUSTART KULTUR“
DER BEAUFTRAGTEN DER BUNDESREGIERUNG
FÜR KULTUR UND MEDIEN
DURCH DEN DEUTSCHEN LITERATURFONDS E.V.

DANKESCHÖN!



Wiesbaden liest

Buch VorOrt | Vera Anna | Poststr. 2 | 65191 Wiesbaden-Bierstadt

Bildnachweise: Die Cover wurden mit freundlicher Genehmigung der Verlage zur Verfügung gestellt. Die Urheber der jeweiligen Fotos sind am Foto vermerkt. Die Urheberrechte für Logo, Wortmarke, Wort-/Bildmarke liegen bei den jeweiligen Unternehmen.

Logo/Titel: Maria Sibylla Merian (1647-1717): Auszüge aus

Metamorphosis insectorum surinamensium/Passiflora (Pl._21)

BHL41398 762 sowie Strohblume und Castilde 1705 (1). Biodiversity Heritage Library/Wikipedia

Gestaltung Web und Print: Christina Baum | Konzepte

Organisation, Marketing, Sponsoring, Presse: Christina Baum | Konzepte



WIR LESEN MAL WOANDERS, U.A. HIER:
ECKHAUS FILMTHEATER MURNAU
ALTER FRIEDHOF KLOPPENHEIM
CALIGARI FILMBÜHNE MAUERGASSE
HEIDEHÄUSCHEN BADHAUS 1520
WALKMÜHLE GÄRTEN + HÖFE
LUTHERSAAL KAMMERSPIELE

PRÄSENTIERT VON WIESBADEN-LIEST

DEM KOLLEGIALEN ZUSAMMENSCHLUSS
VON NEUN INHABERGEFÜHRTEN
BUCHHANDLUNGEN IN WIESBADEN

ALLE INFORMATIONEN UNTER

[WIESBADEN-LIEST.COM](https://www.wiesbaden-liest.com)



ODER IN DEN BUCHHANDLUNGEN.

DAS WIRD
EIN GROßES LESE-VERGNÜGEN.
WIR FREUEN UNS AUßERORDENTLICH,
ES MIT IHNEN GEMEINSAM
BEGEHEN ZU KÖNNEN!